

Sie versuchten mit einem Hammer in das Geschäft zu kommen:

Kinder brechen in Supermarkt ein – Drei Täter vor Ort festgenommen, drei weitere ermittelt

Montag, 13. Februar 2017 – **Porta-Westfalica-Vennebeck (wbn)**. Sie sind gerade einmal zwölf und dreizehn Jahre jung, doch schon kriminell: Kinder brachen am frühen Sonntagmorgen in einen Supermarkt in Vennebeck ein und wurden von der Polizei auf frischer Tat ertappt. Während der Zwölfjährige im Supermarkt festgenommen wurde, konnten zwei weitere Täter (beide dreizehn) in der Nähe aufgefasst werden. Drei weitere Einbrecher im Alter von 14, 15 und 16 gerieten im Laufe der Ermittlungen ins Blickfeld der Polizei. Geklaut wurde bei diesem Einbruch allerdings nichts.

Gegen 2.22 Uhr wurde die Leitstelle der Polizei von dem Einbruchalarm in Kenntnis gesetzt. Als der erste Streifenwagen am Tatort eintraf, liefen die Jugendlichen vom Eingang des Supermarktes weg. Nur der 12-Jährige blieb vor Ort: Er kletterte mit einem Hammer aus dem vorher eingeschlagenen Loch in den Eingangsscheiben des Supermarktes. Nach Angaben der Polizei hatten die Täter beim Versuch einzubrechen zunächst ein Loch in die Außenscheibe des Geschäfts geschlagen. Anschließend kletterte der Zwölfjährige durch das Loch und versuchte auch die innere Scheibe einzuschlagen. Die Kinder wurden im weiteren Verlauf ihren Eltern übergeben.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Minden:

„Als in der Nacht zu Sonntag ein Einbruch in einen Supermarkt in Porta-Westfalica-Vennebeck gemeldet wurde, und Streifenwagenbesatzungen in der Folge drei Täter festnehmen konnten, war das Alter der Tatverdächtigen auch für Einsatzkräfte nicht gewöhnlich. Die Einbrecher waren 12 und 13 Jahre alt. Im Laufe der Ermittlungen gerieten drei weitere Jungs im Alter von 14, 15 und 16 Jahren in den Fokus der Polizei. Gestohlen wurde letztendlich nichts.

Porta Westfalica: Kinder brechen in Supermarkt ein

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 13. Februar 2017 um 15:34 Uhr

Gegen 02:22 Uhr wurde die Leitstelle der Polizei von dem Einbruchalarm in Kenntnis gesetzt. Kurze Zeit später traf der erste Streifenwagen in der Ellernstraße ein. Die Einsatzkräfte sahen zunächst noch einige Personen von dem Eingang des Supermarktes weglaufen. Dann die Überraschung. Ein Kind (12) kletterte mit Hammer bewaffnet durch ein Loch in der Scheibe aus dem Gebäude heraus. Er ließ sich widerstandslos festnehmen. Weitere Einsatzkräfte konnten einige hundert Meter vom Markt entfernt einen 13-jährigen Täter stellen. Mit Hilfe eines Diensthundes spürten die Beamten kurze Zeit später auf dem Gelände des Nachbarbetriebes einen weiteren Einbrecher (13) auf. Ebenso fanden die Einsatzkräfte zwei Rucksäcke mit Einbruchswerkzeug auf. Die Jungs wurde später ihren Eltern übergeben. Die weiteren Täter konnten zwar nicht mehr angetroffen aber ermittelt werden.

Beim Einbruchversuch hatten die Täter zunächst die Außenscheibe des Haupteingangs des Marktes mit einem Zimmermannshammer eingeschlagen. Dann kroch der Jüngste durch das Loch und versuchte die innere Scheibe einzuschlagen. Dann traf aber der erste Streifenwagen ein.“